

migrant literacies

WWW.MIGRANTLITERACIES.EU

PARTNERSCHAFT

Projekt Koordinator



Partner



Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

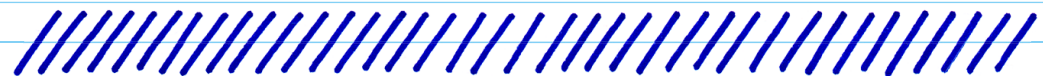


//PROACADEMYo.z.

Der Inhalt dieser Veröffentlichung unterliegt der alleinigen Verantwortung des Autors und gibt nicht die Ansichten der Europäischen Kommission wieder.

DAS PROJEKT

Das Projekt zielt darauf ab, mit Hilfe von Medien innovative Ansätze bei der Sprachförderung von Migrantinnen und Migranten (Flüchtlinge, neu angekommene, junge erwachsene Migrantinnen und Migranten, Asylbewerber und -bewerberinnen) zu entwickeln. Dabei geht es darum, innovative Praktiken auszutesten und den Sprachlernprozess in der formalen und nichtformalen Erwachsenenbildung durch den kreativen Einsatz von Medien zu unterstützen. Die Methoden und Ansätze werden gemeinsam mit Partnern aus acht europäischen Ländern erarbeitet: Belgien, Estland, Italien, Deutschland, den Niederlande, Polen, der Slowakei und Spanien.

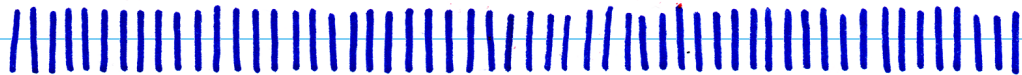


ZIELSETZUNGEN

- Analyse bewährter Verfahren und Methoden von Sprachförderprogrammen für erwachsene Migrantinnen und Migranten in den Partnerländern.
- Entwicklung innovativer Praktiken für den Sprachlernprozess, inklusive des kreativen Einsatzes von Medien z.B. mit mobilen Endgeräten und Social Media (Apps, Whatsapp, Videospiele, etc.)
- Entwicklung von innovativen Methoden für die Integration und Förderung von Medienkompetenz in der Erwachsenenbildung.
- Ausbildung von Pädagoginnen und Pädagogen im Bereich der Erwachsenenbildung und Förderung ihrer Medienkompetenz durch Projektaktivitäten und E-Learning-Module (MOOC)

AKTIVITÄTEN

- **LEARNING, TEACHING and TRAINING ACTIVITIES (LTTA)**
Organisation von zwei LTTA-Seminaren in Bologna und Tilburg zum Austausch von Fachwissen, innovativen Methoden und Best Practices-Projekten der Partner sowie zur didaktischen **Aufbereitung und Erarbeitung von Evaluierungsstrategien**.
- **NATIONALE TRAINER FORTBILDUNGEN**
Ausbildung von 120 Fachkräften in 8 europäischen Ländern zur Vermittlung innovativer Praktiken, die so Ideen und Werkzeuge für attraktivere Bildungs- und Ausbildungsprogramme erhalten.
- **EXPERIMENTELLE WORKSHOPS**
Im zweiten Projektjahr werden 44 experimentelle Workshops von den Projektpartnern durchgeführt. Die Workshops setzen sich aus **verschiedenen Aktivitäten** zusammen, **die mit erwachsenen Migrantinnen und Migranten durchgeführt werden**. Jeder Workshop steht für sich und hat eine Dauer von 6 Stunden sowie unterschiedliche Ziele, sodass Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte die unterschiedlichen Workshops für ihre jeweiligen Lehrplanziele nutzen und variieren können.



ERGEBNISSE

- **NATIONAL TOOLKITS** in 7 verschiedenen Sprachen. Das Toolkit beinhaltet das "how to do" und Beispiele für das "what to do", **um das Knowhow von Lehrkräften und Pädagoginnen und Pädagogen**, die mit erwachsenen Migrantinnen und Migranten in Europa arbeiten, **zu erweitern**. Die Workshops konzentrieren sich auf den effektiven und kreativen Einsatz von Medien und Apps zur Sprachförderung, auf die Entwicklung von innovativen Methoden zur Förderung von Medienkompetenz von Erwachsenen mit Migrationshintergrund; auf die soziale Integration und Entwicklung sozialer, staatsbürgerlicher und interkultureller Kompetenzen; auf die Förderung von Medienkompetenz und kritischem Denken sowie auf die Integration in die neue "Digitale Gesellschaft".
- **MOOC in Englisch**, bestehend aus 10 Modulen mit einer Dauer von 4 Monaten, das sich an Akteurinnen und Akteure richtet, die Ausbildungsmaßnahmen für pädagogische Fachkräfte in der Erwachsenenbildung und Integrationsarbeit in Europa durchführen.

MULTIPLIKATOREN-EVENTS

- **NATIONALE SEMINARE** zur Darstellung der **Projektergebnisse**
- **ABSCHLUSSKONFERENZ in Bologna**, um mit den Experten der Partner sowie externen Fachkräften das MOOC, die 8 Toolkits, die Methoden und die 44 Workshops, die im Rahmen des Projekts konzipiert und durchgeführt wurden, zu diskutieren und die Ergebnisse zu präsentieren.